

2026

STAR

Prüfung

**MEHR
ERFAHREN**

Hauptschule

Hauptschule • Gesamtschule

NRW

Deutsch • EESA

- ✓ Original-Prüfungsaufgaben
- ✓ Zur Prüfung passendes Training
- ✓ Interaktive Übungen



Inhalt

Interaktives Training

Vorwort

Die zentrale Prüfung – 10 wichtige Fragen und Antworten	1
---	---

Training Prüfungswissen

Erster Prüfungsteil: Leseverstehen	5
--	---

1 Den Leseprozess steuern	6
---------------------------------	---

2 Leseaufgaben lösen	9
----------------------------	---

2.1 Geschlossene Aufgaben lösen	9
---------------------------------------	---

2.2 Halboffene Aufgaben lösen	18
-------------------------------------	----

3 Die Absicht des Verfassers/der Verfasserin erkennen	21
---	----

4 Textsorten unterscheiden	22
----------------------------------	----

5 Tabellen und Diagramme auswerten	27
--	----

Zweiter Prüfungsteil: Schreiben	33
---------------------------------------	----

6 Einen Text analysieren und interpretieren (Aufgabentyp 4a) ...	33
--	----

6.1 Den Inhalt eines literarischen Textes zusammenfassen	36
--	----

6.2 Textstellen interpretieren	37
--------------------------------------	----

6.3 Sprachliche Mittel analysieren	40
--	----

6.4 Einen Text in der Ich-Form verfassen	45
--	----

7 Einen informierenden Text verfassen (Aufgabentyp 2)	47
---	----

7.1 Materialien sichten und auswerten	51
---	----

7.2 Informationen darstellen	54
------------------------------------	----

7.3 Eine Beurteilung vornehmen	55
--------------------------------------	----

7.4 Eine Überschrift formulieren	56
--	----

8 Informationen ermitteln, vergleichen und bewerten (Aufgabentyp 4b)	58
---	----

8.1 Das gemeinsame Thema der Materialien benennen	61
---	----

8.2 Den Inhalt eines Sachtextes zusammenfassen	63
--	----

8.3 Textaussagen vergleichen	66
------------------------------------	----

8.4 Zu einer Aussage Stellung nehmen	68
--	----

Original-Prüfungsaufgaben

Zentrale Prüfung 2019

Teil 1: Leseverstehen

Katrin Blawat: Guck mal, eine Ba-na-ne! (Sachtext) 2019-1

Teil 2: Wahlthema 1

Einen Text analysieren und interpretieren:

Angela Gerrits: Glücksschimmer (literarischer Text) 2019-5

Wahlthema 2

Informationen ermitteln, vergleichen und bewerten:

Thema: Handschrift oder Tastatur? (Materialien) 2019-8

Zentrale Prüfung 2020

Wegen des Corona-Virus wurden 2020 die zentralen Prüfungen in Klasse 10 durch Prüfungsarbeiten ersetzt, die dezentral von den Lehrkräften erstellt wurden. Für 2020 können daher keine Original-Aufgaben abgedruckt werden.

Zentrale Prüfung 2021

Teil 1: Leseverstehen

Uwe Pollmeier: Friedhof der Mobiltelefone (Sachtext) 2021-1

Teil 2: Wahlthema 1

Einen Text analysieren und interpretieren:

Anne Freytag: Den Mund voll ungesagter Dinge
(literarischer Text) 2021-5

Wahlthema 2

Einen informierenden Text verfassen:

Thema: Nutzen von Computerspielen (Materialien) 2021-8

Zentrale Prüfung 2022

Teil 1: Leseverstehen

Martin Oversohl: „Petfluencer“ als Werbebotschafter (Sachtext) .. 2022-1

Teil 2: Wahlthema 1

Einen Text analysieren und interpretieren:

Ulrich Woelk: Der Sommer meiner Mutter (literarischer Text) .. 2022-6

Wahlthema 2

Einen informierenden Text verfassen:

Thema: Plastik vermeiden (Materialien) 2022-9

Zentrale Prüfung 2023

Teil 1: *Leseverstehen*

Klaudia Lagozinski: Füchse in Berlin weit verbreitet –
So leben die Tiere in der Großstadt (Sachtext) 2023-1

Teil 2: *Wahlthema 1*

Einen Text analysieren und interpretieren:
Benedict Wells: Hard Land (literarischer Text) 2023-6

Wahlthema 2

Einen informierenden Text verfassen:
Thema: Namensgebung von Schulen (Materialien) 2023-9

Zentrale Prüfung 2024

Teil 1: *Leseverstehen*

Lena Meyer: Arbeitseinsatz mit Hacke und Muskelkraft
(Sachtext) 2024-1

Teil 2: *Wahlthema 1*

Einen Text analysieren und interpretieren:
Juliane Pickel: Krummer Hund (Romanauszug) 2024-7

Wahlthema 2

Einen informierenden Text verfassen:
Thema: Camping (Materialien) 2024-9

Zentrale Prüfung 2025 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2025 zur Veröffentlichung freigegeben sind, können sie als PDF auf der Plattform MySTARK heruntergeladen werden (Zugangscode vgl. vorne im Buch).

Autorin:

Marion von der Kammer (Training Prüfungswissen)

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch kannst du dich auf die **zentrale Prüfung am Ende der 10. Klasse** (Hauptschule Typ A, Gesamtschule GK) im Fach **Deutsch** vorbereiten. Wenn du **frühzeitig** mit dem Üben beginnst und die Kapitel nach und nach durcharbeitest, bist du für die Prüfung zum Erwerb des **EESA** (Erweiterter Erster Schulabschluss, früher: Hauptschulabschluss) gut gerüstet.

- ▶ Anhand der **zehn Fragen und Antworten** kannst du dir zuerst einen Überblick über die Prüfung verschaffen.

Sollten nach Erscheinen dieses Buches noch wichtige **Änderungen zur zentralen Prüfung 2026** bekannt gegeben werden, findest du aktuelle Informationen dazu im Internet auf der Plattform **MySTARK**: www.stark-verlag.de/mystark

- ▶ Das **Training Prüfungswissen** ist in zwei Teile untergliedert: Im ersten Teil erfährst du, wie du die Aufgaben zum **Leseverstehen** angehen kannst und worauf du besonders achten musst. Der zweite Teil behandelt die **Schreibaufgaben**. Alle drei prüfungsrelevanten Aufgabentypen werden behandelt und du wirst schrittweise an die Bearbeitung der Schreibaufgaben herangeführt. Einprägsame **Tipps** und zahlreiche Übersichten, in denen das Wichtigste **auf einen Blick** zusammengefasst wird, helfen dir, deine Fähigkeiten auf Prüfungsniveau zu trainieren. Du erfährst, wie die einzelnen Aufgaben aussehen können und wie du sie **Schritt für Schritt** bearbeitest.

- ▶ Im Anschluss an das Training findest du die **Original-Prüfungsaufgaben** der letzten Jahre. Sie dienen zur gezielten Prüfungsvorbereitung und zeigen dir ganz genau, was dich in der zentralen Prüfung erwartet. Du kannst so schon im Vorhinein eine echte Prüfung schreiben, um im **Ernstfall** gut mit der Zeit und den Aufgaben zurechtzukommen.

- ▶ Um dir die neueste Prüfung schnellstmöglich zur Verfügung stellen zu können, veröffentlichen wir sie in digitaler Form. Sobald die **Original-Prüfungsaufgaben 2025** zur Veröffentlichung freigegeben sind, können sie auf **MySTARK** heruntergeladen werden. Den Zugangscode findest du vorne im Buch.

Zu diesem Buch ist ein separates **Lösungsbuch** (Best.-Nr. N05340L) erhältlich. Darin findest du zu allen Übungs- und Prüfungsaufgaben **ausführliche Lösungsvorschläge und Musteraufsätze** mit hilfreichen Tipps zur Bearbeitung.

Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung!

1 Den Leseprozess steuern

Wenn du glaubst, es würde genügen, einen Text nur einmal zu lesen, um ihn wirklich zu verstehen, irrst du dich! Für ein genaues Textverständnis sind auf jeden Fall (mindestens) **zwei Lesedurchgänge** notwendig:

Schritt für
Schritt

Texte richtig lesen

Arbeitsschritt 1 Überfliegendes, rasches Lesen:

Verschaffe dir einen ersten Eindruck vom Inhalt des Textes. Frage dich:

- Um was für eine Textsorte handelt es sich?
(vgl. Textsortenüberblick S. 22)
- Welches Thema wird behandelt?
- Was für ein Inhalt wird dargestellt?

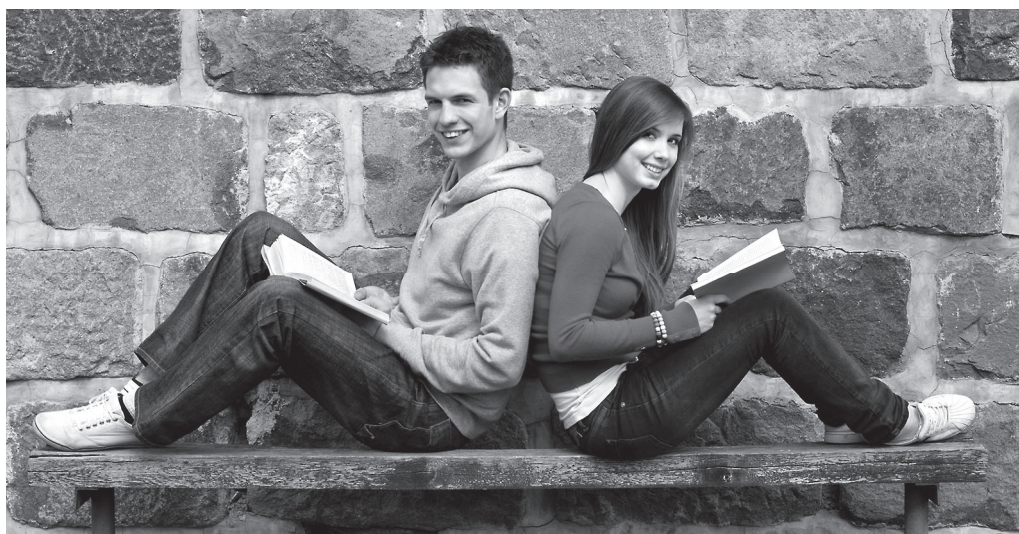
Arbeitsschritt 2 Genaues Lesen und Markieren bedeutsamer Textstellen:

Nimm Satz für Satz zur Kenntnis und achte dabei auch auf wichtige Einzelheiten. Markiere alle Textstellen, die dir bedeutsam erscheinen, und notiere am Rand Stichworte dazu. Wenn du anschließend die Aufgaben zum Text löst, findest du schnell die Textstellen, die dir Auskunft über die gesuchten Lösungen geben.

Hinweis: Achte beim Lesen auch darauf, ob du den Text in **Sinnabschnitte** einteilen kannst. Ein Sinnabschnitt besteht aus einer Gruppe von Textaussagen, die sich alle mit einem bestimmten (Unter-)Thema befassen. Oft – aber nicht immer – entspricht ein Sinnabschnitt einem Absatz im Text.

Tipp

Solltest du auch beim zweimaligen Lesen feststellen, dass du die eine oder andere **Textstelle nicht** oder nicht genau genug **verstanden** hast, markierst du sie mit **?**. Nach dem zweiten Lesedurchgang nimmst du solche Textstellen und deren Umfeld noch einmal gründlich in den Blick, um deine Verständnisprobleme zu lösen. Meist gelingt dir das dann doch!



Lies den folgenden Text zweimal, wie in „Schritt für Schritt“ beschrieben, und bearbeite dann die Aufgaben.

Übung 1

Die Azubi-Lücke wird zur Gefahr für die deutsche Wirtschaft

¹ Die Not macht erfinderisch. Weil viele Unternehmen akute Nachwuchssorgen haben und überall in Deutschland Lehrlinge fehlen, legen sich die Arbeitgeber mächtig ins Zeug: In Stuttgart lud die Industrie- und Handelskammer (IHK) kürzlich zum „Azubi-Speed-Dating“ ein, um Schulabgänger und Betriebe zusammenzubringen. In Hessen gibt es neuerdings eine „AzubiCard“, die Lehrlingen etliche finanzielle Vergünstigungen verspricht. Und in Ostdeutschland werben Wirtschaftsvertreter offensiv um junge Leute aus dem Nachbarland Polen.

Noch rund 240 000 Ausbildungsplätze sind dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) zufolge unbesetzt. Zwar sei dies nur eine grobe Schätzung, heißt es bei dem Spitzenverband. Denn die Suche sei noch in vollem Gang. Schließlich beginnt das neue Ausbildungsjahr erst im Herbst. Doch trotz aller Bemühungen wird es den Betrieben wohl auch in diesem Jahr nicht gelingen, für alle Lehrstellen passende Kandidaten zu finden. 2018 kamen auf rund 530 000 neue Ausbildungsverträge knapp 58 000 unbesetzte Plätze. Mehr als jede zehnte Lehrstelle blieb somit unbesetzt – ein trauriger Rekord. Allerdings hatten auch fast 25 000 junge Menschen keine Lehrstelle gefunden.

Nicht nur die Wirtschaft, auch die Politik sucht nach Wegen, um mehr Jugendliche für die berufliche Ausbildung zu gewinnen. Denn der steigende Fachkräftemangel entwickelt sich mehr und mehr zu einer Wachstumsbremse für die Wirtschaft. Seit der Jahrtausendwende sank die Zahl der Auszubildenden um ein Viertel auf rund 1,3 Millionen. War früher die duale Berufsausbildung die häufigste Qualifizierungswahl, so zieht es heutzutage die meisten jungen Leute zum Studium.

Nun aber bemüht sich die Politik mit einem Bündel von Maßnahmen darum, die Attraktivität des dualen Systems wieder zu erhöhen. So wurde zum 1. Januar 2020 ein Azubi-Mindestlohn von 515 Euro eingeführt.

Quelle: © Axel Springer SE / DIE WELT, 22.07.2019,
<https://www.welt.de/wirtschaft/article197196279/Azubi-Mangel-wird-zur-Gefahr-fuer-die-deutsche-Wirtschaft.html>
(aus didaktischen Gründen gekürzt und leicht verändert)

Aufgaben**1. Überfliegendes Lesen**

Notiere Stichpunkte zu Textsorte, Thema und Inhalt.

- a) Textsorte: _____
- b) Thema: _____
- c) Überblick über den Inhalt: _____
- _____
- _____
- _____

2. Genaues Lesen

- a) Markiere wichtige Textstellen und notiere am Rand stichwortartig, was du daraus ersehen kannst.
- b) Unterteile den Text in Sinnabschnitte und finde für jeden Sinnabschnitt eine passende Zwischenüberschrift.



Sinnabschnitt	Zwischenüberschrift
Z. 1 - Z. 12	Maßnahmen, um Azubis zu werben

Schritt für Schritt

Geschlossene Aufgaben lösenArbeitsschritt 1 Lies den Text mindestens zweimal und mache dir **Markierungen** und **Notizen**.Arbeitsschritt 2 Wirf nach dem ersten Lesedurchgang schon einen **Blick auf die Aufgaben**, damit du weißt, was von dir verlangt wird und welche Textstellen wichtig sein könnten.Arbeitsschritt 3 Beginne nach dem zweiten Lesedurchgang mit der Bearbeitung der Aufgaben. Achte darauf, um welche **Aufgabenart** es sich jeweils handelt.**Tipp**

Bearbeite die Aufgaben der Reihe nach, da die **Reihenfolge** von einfachen in schwierigere Aufgaben übergeht. Falls du bei einer Aufgabe unsicher bist, solltest du dich nicht zu lange damit aufhalten. Es könnte sonst sein, dass du dadurch zu viel Zeit verlierst. Löse dann erst einmal die anderen Aufgaben. Mit der „**Problemaufgabe**“ kannst du dich am Schluss immer noch beschäftigen.

Übung 2

Die folgenden Aufgaben beziehen sich auf den Text „Die Azubi-Lücke wird zur Gefahr für die deutsche Wirtschaft“ (vgl. S. 7).

Bestimme jeweils die Aufgabenart und gib außerdem die richtige Lösung an.

1. Nenne die Maßnahme, mit der das Bundesland Hessen versucht, Azubis zu werben.

Aufgabenart: _____

2. Wie viele Lehrstellen blieben in Deutschland im Jahr 2018 unbesetzt? Kreuze die richtige Aussage an.

Im Jahr 2018 blieb in Deutschland ...

- a) ☐ jede zweite Lehrstelle unbesetzt.
 b) ☐ mehr als jede zehnte Lehrstelle unbesetzt.
 c) ☐ keine einzige Lehrstelle unbesetzt.
 d) ☐ fast jede fünfte Lehrstelle unbesetzt.

Aufgabenart: _____

3. Nummeriere die Aussagen in der Reihenfolge, wie sie im Text erscheinen.

Nummer	Aussage
	Der Mangel an Fachkräften wird für die Wirtschaft immer mehr zum Problem.
	Es soll ein Mindestlohn für Azubis eingeführt werden.
	In Ostdeutschland bemüht man sich, Auszubildende aus Polen anzuwerben.
	Immer mehr junge Menschen entscheiden sich für ein Studium.
	Im Jahr 2018 blieben 58.000 Lehrstellen unbesetzt.

Aufgabenart: _____

4. Wer unternimmt die jeweilige Maßnahme, um duale Berufsausbildungen wieder attraktiver zu machen? Ordne passend zu.

- A. Politik
B. Wirtschaftsvertreter*innen
C. Industrie- und Handelskammer

Akteur	Maßnahme
	Es wird ein „Azubi-Speed-Dating“ organisiert, um Schulabgänger*innen und Betriebe zusammenzuführen.
	Es werden finanzielle Anreize geschaffen, um Berufsausbildungen interessanter zu machen.
	Es wird um Azubis aus dem Nachbarland Polen geworben.

Aufgabenart: _____

5. Welche der folgenden Aussagen sind zutreffend und welche nicht? Kreuze entsprechend an.

	trifft zu	trifft nicht zu
a) Der steigende Fachkräftemangel hat keine negativen Auswirkungen auf die Wirtschaft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Zahl der Auszubildenden sank seit der Jahrtausendwende um ein Viertel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, werden Azubis aus Italien und Spanien angeworben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Fast 25.000 Jugendliche haben im Jahr 2018 keine Lehrstelle gefunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Ab dem Jahr 2024 soll es einen Mindestlohn für Auszubildende geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabenart: _____



7 Einen informierenden Text verfassen (Aufgabentyp 2)



Interaktive Aufgaben:
Einen informierenden
Text verfassen

In einem informierenden Text werden **wichtige Informationen** zu einem bestimmten Thema **vermittelt**. Um einen solchen Text zu schreiben, musst du dir vorher zu diesem Thema genügend **Wissen aneignen**, z. B. durch Recherchen im Internet, in Zeitungen usw. In der Prüfung bekommst du das Informationsmaterial zum Thema vorgelegt. Das sind in der Regel vier bis sechs Texte, die du vor dem Schreiben **sichten und auswerten** musst.

Lies dir die folgende Beispielaufgabe und die dazugehörigen Materialien aufmerksam durch.

Mögliche Prüfungsaufgabe

Wie wird es in Zukunft auf Deutschlands Straßen aussehen? Welche Fahrzeuge werden uns künftig von A nach B bringen? Mit Fragen wie diesen setzen sich die Klassenstufen 9 und 10 in einer Projektwoche zum Thema „Verkehrswende“ auseinander. Zu diesem Thema wollt ihr ein Heft erstellen, das an interessierte Lehrkräfte und Schüler*innen verteilt werden soll. Du arbeitest in einer Gruppe mit, in der es um E-Scooter geht, also um kleine Roller, die elektrisch betrieben werden.

Verfasse auf der Grundlage der Materialien M 1 – M 6 einen informierenden Text über E-Scooter. Schreibe nicht einfach aus den Materialien ab, sondern achte auf eine eigenständige Darstellung in einem zusammenhängenden Text.

Gehe dabei so vor:

- Formuliere für deinen Text eine passende, zum Lesen anregende Überschrift.
- Erkläre einleitend, dass in Städten seit einiger Zeit neue Fahrzeuge zu sehen sind: E-Scooter.
- Stelle die Voraussetzungen dar, die erfüllt sein müssen, damit man E-Scooter im öffentlichen Raum benutzen darf.
- Erläutere die Vorteile und Gefahren, die sich bei der Verwendung von E-Scootern ergeben.
- Beurteile anhand der Materialien und eigener Überlegungen, ob E-Scooter geeignet sind, um unsere Städte vom Autoverkehr zu entlasten.

M 1: E-Scooter: Life-Style für urbane¹ Trendpeople

- Elektrische Tretroller bevölkern nun auch Deutschlands Straßen. Zu den Nutzern und Interessenten zählen – neben Touristen – aktuell vor allem jüngere trendbewusste Stadtmenschen; bevorzugt aus Haushalten mit gehobenen Einkommen und vermehrt männlichen Geschlechts.
- Ebenfalls stärker interessiert zeigen sich Haushalte mit Kindern. Auch für die Zukunft liegt in diesen Zielgruppen das größte Potenzial² für die Vermietung und für den Verkauf von E-Scootern. Mit Blick auf die Gesamtbevölkerung und die Mobilität im Ganzen spielen E-Scooter aber nur eine Nischenrolle.

Quelle: Kirstin Sommer: E-Scooter: Lifestyle für urbane Trendpeople, ITM InnoTech Medien GmbH vom 02. 10. 2019, <https://www.emobilserver.de/nachrichten/elektro-fahrzeuge/elektro-roller/1993-e-scooter-lifestyle-f%C3%BCr-urbane-trendpeople.html> (aus didaktischen Gründen gekürzt und leicht verändert)



¹ urbane: städtische, in der Stadt lebende

² Potenzial: hier: Möglichkeit, Interesse

7.1 Materialien sichten und auswerten

In den **Kapiteln 7.1 und 7.2** erfährst du, wie du die folgenden Teilaufgaben aus der Musterprüfung bearbeiten kannst:

- **Teilaufgabe 2:** Erkläre einleitend, dass in Städten seit einiger Zeit neue Fahrzeuge zu sehen sind: E-Scooter.
- **Teilaufgabe 3:** Stelle die Voraussetzungen dar, die erfüllt sein müssen, damit man E-Scooter im öffentlichen Raum benutzen darf.
- **Teilaufgabe 4:** Erläutere die Vorteile und Gefahren, die sich bei der Verwendung von E-Scootern ergeben.

Bevor du deinen informierenden Text schreiben kannst, musst du zunächst alle **Materialien** aufmerksam **lesen** und **auswerten**. Da die Materialien sehr viele Informationen bieten, kannst du sie nicht alle verwenden. Deshalb musst du für deinen Text die wichtigsten Inhalte auswählen.

Es wird zwar von dir erwartet, dass du in deinem Text auf **alle Materialien** eingehst, die dir vorgelegt werden. Du musst aber **nicht alle gleichermaßen** berücksichtigen. Entscheide gezielt, auf welche Texte du genauer eingehen und welche du weniger verwenden willst.

Tipp

Vor dem Schreiben eines informierenden Textes

- Arbeitsschritt **1 Aufgabenstellung durchdenken:** Lies als Erstes die Aufgabenstellung genau durch. Frage dich:
An wen soll sich der Text richten?
Welches Ziel verfolgst du mit deinem Text?
- Arbeitsschritt **2 Materialien sichten:** Lies alle Materialien sorgfältig durch. Überlege, welcher Aspekt in jedem Text im Vordergrund steht. Frage dich jeweils:
Worum geht es in diesem Text?
Welches Ziel wird damit verfolgt? (Soll der Text nur informieren oder wird darin auch eine Meinung vertreten?)
 Am besten notierst du nach der Lektüre jedes Textes sofort neben der Überschrift, worum es hier im Besonderen geht.
- Arbeitsschritt **3 Materialien auswerten:** Lies die Materialien ein zweites Mal durch. Unterstreiche während des Lesens alle Textstellen, die dir in Bezug auf die Aufgabenstellung wichtig erscheinen. Ergänze jeweils am Rand passende Stichworte, damit du später weißt, wo du bestimmte Informationen findest.
- Arbeitsschritt **4 Informationen zuordnen:** Sieh dir die Textstellen, die du in den einzelnen Materialien unterstrichen hast, noch einmal genau an. Überlege, in welcher Teilaufgabe du diese Informationen am besten verwerten kannst. Notiere am rechten Rand jeweils die Nummer der entsprechenden Teilaufgabe.
- Arbeitsschritt **5 Schreibplan erstellen:** Nimm dir ein extra Blatt und lege darauf einen Schreibplan an. Notiere als Erstes die Teilaufgaben stichwortartig untereinander. (Lass genügend Platz zwischen ihnen.) Trage anschließend unter jeder Teilaufgabe die dazu passenden Informationen aus den Materialien ein. Auch hier genügen Stichworte.
- Hinweis:** Wenn eine Teilaufgabe mehr als einen Gedanken enthält (z. B. „Vor- und Nachteile“), notierst du zwei Stichworte (Vorteile – Nachteile).

Schritt für Schritt

Tipp

Vermeide es, im Text ganze Sätze zu unterstreichen. Das ist wenig hilfreich. Unterstreiche immer nur die Wörter, um die es dir geht.

Übung 13

Aufgaben

1. Die Schülerin Lisa hat in M 5 einige Textstellen unterstrichen, die sie wichtig findet. Sie weiß aber nicht, welche Kommentare sie an den Rand schreiben soll. Überlege dir passende Kommentare und ergänze sie rechts neben dem Text.
 - a) Eine aktuelle Auswertung zeigt jetzt, wie stark die Zahl der Verletzungen und Krankenhaus-einweisungen in den USA seit der massenhaften Einführung der Roller zugenommen hat. _____
 - b) „Dabei gab es einen hohen Anteil an Menschen mit Kopfverletzungen, die sehr gefährlich sein können“, berichten Forscher der Universität Kalifornien. _____
 - c) Das sei eine doppelt so hohe Rate an Kopfverletzungen wie bei Fahrradfahrern in den USA, schreiben die Wissenschaftler im Fachmagazin „Jama Surgery“. _____
 - d) Die Verletzungsmuster seien alarmierend und auch in Deutschland zu beobachten, sagt Christopher Spering von der Universitätsmedizin Göttingen. _____
 - e) „Sowohl bei den Rollerfahrern als auch anderen Unfallbeteiligten wie etwa Fußgängern kommt es oft zu Schädel-Hirn-Traumata sowie Verletzungen der oberen und unteren Extremitäten.“ _____
 - f) Ein Problem ist auch, dass andere Verkehrsteilnehmer noch nicht auf Elektroroller eingestellt sind. _____

Quelle: Studie: E-Scooter-Unfälle führen oft zu Kopfverletzungen, von Alice Lanzke, dpa vom 12.01.2020 © dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH, soweit nicht anders ausgewiesen. Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Nutzung von Inhalten, Texten, Grafiken und Bildern ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung unzulässig. Dies gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung und öffentliche Wiedergabe sowie Speicherung, Bearbeitung oder Veränderung. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

2. Werte nun die Materialien 1–6 vollständig aus. Orientiere dich dabei an der Schritt-für-Schritt-Anleitung.

3. Vervollständige den folgenden Schreibplan. Ergänze dazu unter jeder Überschrift passende Stichworte. Orientiere dich dabei an den Informationen, die du in den Materialien bereits unterstrichen und kommentiert hast.



Schreibplan

Teilaufgabe 2

Neue Fahrzeuge in den Städten: E-Scooter:

Teilaufgabe 3

Voraussetzungen für die Benutzung:

Teilaufgabe 4

Vorteile:

Gefahren:

Erster Prüfungsteil: Leseverstehen

Martin Oversohl: „Petfluencer“ als Werbebotschafter

Ging es früher im Fernsehen nur vereinzelt tierisch zu, sind Vierbeiner heute beliebte Werbeträger in Sozialen Medien. Die sogenannten Petfluencer preisen zum Beispiel Hundefutter und Katzenstreu an – und die Stars der Szene werden selbst zum Produkt.

¹ (1) Etwas Besseres als Milchreis an kalten Tagen gibt es nicht. In eine warme Decke gehüllt hält Hundebesitzerin Nicole Lenhardt die warme Schüssel mit der Werbebotschaft in die Kamera und strahlt mehr als 54.000 Instagram-Follower an. Milo, ihr pelziger Wolfshund, sitzt brav zum Kuscheln bereit. Er hat bestimmt schon das getreidefreie Hundefutter in seinen Napf bekommen, das Nicole Lenhardt, genannt „Nici“, zwei Tage zuvor auf Instagram angepriesen hat. Und bald schon kann er sich durch den Hunde-Adventskalender futtern, den es beim Discounter gibt, wie Nicole Lenhardt weiß. Mit Hilfe ihres treuen Vierbeiners, mit täglichen Fotos, Filmchen und natürlich mit Werbepartnern ist die 27-jährige Stuttgarterin über die Internet-Plattformen so erfolgreich geworden, dass sie vor kurzem ihren Job aufgegeben und sich selbstständig gemacht hat.

(2) Als „Petfluencer“ (Pet: englisch für „Haustier“) unterhalten Katzen und Hunde wie Milo, aber auch Pferde, Hasen und sogar Igel und Insekten Millionen sogenannter Follower weltweit. Hier ein Terrier mit neuer Wurmkur¹, dort eine schlafende Katze oder ein Mops mit einem Leckerli-Beutel aus Samt – „Menschen wollen ihren Alltag positiv aufladen. Sie suchen Zerstreuung und einen Zeitvertreib“, sagt Jonas Wolf von „Pulse“, einer Hamburger Agentur für Influencer-Marketing. Und da die gelegentlich eingestreute Werbung bei Instagram als solche kenntlich gemacht werde, gebe es auch kaum versteckte Kommerzfallen².

⁴⁰ (3) Nicht immer aber sind die Darstellungen auf den Fotos so artgerecht wie bei Nicole und ihrem Wolfshund, meistens sind die Tiere in Szene gesetzt – sehr zum Ärger der Tierschützer: „Es ist eine Grenze erreicht, wenn man Tiere vermenschlicht, wenn man sie verkleidet und das auch zur Belustigung macht.“ In vielen Fällen seien Qualzuchten³ und vergleichsweise hässliche Tiere bei Instagram erfolgreich, diese Tiere leiden unter vorstehenden Zähnen oder entwickeln starre Blicke, sie bekommen schlecht Luft und normal kauen können sie auch nicht.

(4) Dennoch macht der Erfolg bei den Followern sie als Werbeträger so begehrt, dass sich ein eigener Berufszweig aus Agenturen und Beratern entwickelt hat. Während Milo bereits zu den größeren Petfluencern auf dem deutschen Markt gehört, sind vor allem die Tiere aus weit entfernten Ländern Superstars der Szene. Zwergspitz Jiffpom stellt mit seinen 9,6 Millionen Followern alles in den Schatten, er hat wie einige andere bereits eine eigene Fanartikel-Kollektion. Der Einsatz zahlt sich aus: Nach Schätzungen kann sein Frauchen mit jedem Instagram-Post zwischen 45.000 und 150.000 Dollar (ca. 41.000 und 135.000 Euro) umsetzen.

(5) Ähnliche Summen sind in Deutschland mit den Accounts⁴ der Dackel, Siamkatzen oder Meerschweinchen nicht annähernd zu machen; das ist kein Markt, auf dem sich schnell Geld verdienen lässt, aber die Szene wächst. Vor allem die Heimtierbranche beschäftigt sich intensiv mit dem Thema und den digitalen Werbechancen – wenig überraschend bei

3 Qualzucht: gezielte Züchtung von Merkmalen, die Menschen gefallen, für die betroffenen Tiere jedoch erhebliche Nachteile haben, z. B. in Form von gesundheitlichen Schäden

1 Wurmkur: Medikament, das gegen Würmer wirkt, die Magen und Darm von Tieren befallen können

4 Account: hier: Benutzerprofil auf einer Internetplattform

2 versteckte Kommerzfall: Werbung, die auf den ersten Blick nicht als solche erkennbar ist

5 Weißbauchigel: eine afrikanische Igel-Art, die als Haustier gehalten wird

6 anstacheln: antreiben, motivieren, hier auch als Wortspiel mit einer Doppelbedeutung (Anspielung auf die Stacheln eines Igels)

7 Merchandising-Unternehmen: Unternehmen, das mit Fanartikeln handelt

80 alleine etwa 9,4 Millionen Hunden und 14,8 Millionen Katzen in Deutschland. Die Zielgruppe ist riesig, und je genauer man sie anspricht und seine Botschaft platziert, desto mehr zahlt es sich aus. 85 Nicht nur für ein Unternehmen wie beispielsweise eine bekannte Tierfutterkette, sondern auch für die Halterinnen und Halter der Petfluencer.

(6) Einer der deutschen Topstars war der 90 Weißbauchigel⁵ Mr. Pokee aus Wiesbaden, den seine Besitzerin Talitha Girnus nach seinem Tod durch den Igel Herbee ersetzte. Herbee tritt nun immer an der Seite der Katze Audrey auf. Angestachelt⁶ 95 durch den Erfolg ihres Igels gründete Girnus vor drei Jahren ein Merchandising-Unternehmen⁷, über das sie online unter anderem Kalender verkauft.

Dieses Unternehmen baut ebenso wie 100 Lenhardt auf Instagram und die Zahl der Follower. Wie man die bekommt? „Man muss sich immer wieder mit neuen Ideen

präsentieren, sich aber trotzdem selber treu sein, auch mal etwas Privates verraten und vor allem nicht zu viel und nicht zu 105 platt werben“, sagt Lenhardt. „Follower müssen sich mit dir identifizieren können.“ Wochenlang teste sie zudem alles, bevor sie es empfehle. Und von den Produkten sei sie überzeugt: „Ich nehme nur 110 eine von zehn Anfragen an.“

(7) Mit dem Account wolle sie zudem über den Wolfshund informieren, sagt die gelernte Finanzbuchhalterin. Planen könne man den Erfolg als Influencer aber 115 ohnehin nicht: „Ursprünglich hab’ ich für Milo nur einen eigenen Account eröffnet, damit ich meinen Freundeskreis nicht so sehr mit den Hundefotos nerve.“ Neben 120 Einblicken und professionellen Fotos könne dann auch hin und wieder ein Produkt platziert werden. Und ist das Tier bereits bekannt genug, könne man mit dessen Abbildung auch Bücher, Stickerset, 125 Handyhüllen oder T-Shirts vermarkten.

Quelle: Martin Oversohl: Klicks und Umsatz beim Gassigang - «Petfluencer» als Werbebotschafter vom 24. 11. 2019 © dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Aufgaben

1. Kreuze die richtige Antwort an.

Nicole Lenhardt hat ihren Job aufgegeben (Abschnitt 1), weil sie ...

- a) ☐ nun für einen Discounter Hundefutter vertreibt.
- b) ☐ nur noch Zeit mit ihrem Hund Milo verbringen will.
- c) ☐ andere Hunde- und Tierbesitzer zum Thema Social Media berät.
- d) ☐ jetzt mit der Vermarktung ihres Hundes Geld verdienen kann.

2. Kreuze die richtige Antwort an.

Durch die Aussage „In eine warme Decke gehüllt hält Hundebesitzerin Nicole Lenhardt die warme Schüssel mit der Werbebotschaft in die Kamera [...]“ (Z. 2–5) wird deutlich (Abschnitt 1), dass Nicole ...

- a) ☐ meist sehr leicht friert.
- b) ☐ gerade ihren Hund füttert.
- c) ☐ ihre Werbeauftritte anschaulich gestaltet.
- d) ☐ in einem professionellen Fotostudio arbeitet.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK